

Ausbildungskosten

Schulgeld wird nicht erhoben; es besteht Lernmittelfreiheit.

Zu Beginn der Ausbildung wird ein Satz Labogeräte ausgehändigt, der bei Verlassen des Berufskollegs wieder vollständig zurückgegeben werden muss.

Es besteht für Lehrgangsteilnehmer die Möglichkeit der Ausbildungsförderung (BAföG).

Ausbildungsorganisation

Der Unterricht findet montags bis freitags statt. Es werden wöchentlich 34 bis 36 Unterrichtsstunden erteilt.

Unterrichtsbeginn ist jeweils zum Schuljahresanfang.

Die Ferien richten sich nach der Ferienordnung für die öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg

Die Schule hat keinen Internatsbetrieb.

Stand: Dezember 2018

Weiterbildungsmöglichkeiten

Nach der Ausbildung zum chemisch-technischen Assistenten kann man sich zum staatl. geprüften Techniker, Fachrichtung Chemietechnik, weiterbilden.

Dabei bestehen zwei Möglichkeiten, die auch von unserer Schule angeboten werden:

- a) Besuch der Tagesfachschule.
Sie ist eine Vollzeitschule, der Besuch dauert zwei Jahre. Aufnahmevoraussetzung ist, dass nach der Assistentenausbildung mind. zwei Jahre Berufspraxis nachgewiesen werden.
- b) Besuch der Abendfachschule.
Sie ist eine Teilzeitschule, der Besuch dauert vier Jahre. Der Schulbesuch erfolgt bei gleichzeitiger Berufstätigkeit, daher ist die für die Aufnahme geforderte Berufstätigkeit auf ein Jahr reduziert.

Gleichzeitig mit dem Technikerabschluss erwirbt man die Fachhochschulreife.

Um eine bessere Lesbarkeit des Textes zu erzielen werden nur männliche Bezeichnungen verwendet – die weiblichen Bezeichnungen sind darin eingeschlossen.



Berufskolleg

für chemisch-technische Assistenten (CTA)

(Berufsausbildung plus Fachhochschulreife)



Hermann-Heimerich-Ufer 10
68167 Mannheim

Qualifikationsbeschreibung

Chemisch-technische Assistenten unterstützen Chemiker bei ihren vielfältigen Aufgaben. Sie führen analytische und präparative Arbeiten aus, wobei sie die geeigneten technischen Hilfsmittel selbst bestimmen.

Sie beherrschen chemische und chemisch-physikalische Untersuchungsmethoden. Ihr Tätigkeitsfeld finden sie in den Forschungs-, Entwicklungs- und Betriebslaboratorien der chemischen Industrie, in den Laboratorien der Universitäten und Technischen Universitäten, der öffentlichen Hand bzw. Stiftungen sowie in kommunalen und staatlichen Untersuchungsämtern.

Sie arbeiten ebenfalls in zahlreichen Betrieben der nichtchemischen Industrie - von der Nahrungs- und Genussmittelindustrie bis zu den Hüttenwerken und dem Bergbau sowie im Bereich des Umweltschutzes.

Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme ist die Fachschulreife, der Realschulabschluss oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines Gymnasiums oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes.

Ausländische Bewerber, die das geforderte Zeugnis nicht an einer deutschen Schule erworben haben, müssen ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachweisen.

Anmeldung / Unterlagen

Die Anmeldung ist ausschließlich in einem vom Kultusministerium festgelegten Zeitraum online auf der entsprechenden Seite des Kultusministeriums möglich. Dort erhalten Sie alle notwendigen Informationen.

www.schule-in-bw.de/bewo

Das Zeitfenster können Sie immer aktuell unserer Homepage entnehmen.

Spätere Nachfragen nach freien Plätzen sind möglich und erwünscht.

Telefon: 0621/293 14-200

E-Mail: sekretariat @hls2.de

Zuständig für Anmeldeformalitäten ist im Schulsekretariat Frau Köhler

Zeugnisse und Prüfungen

1. Alle Schüler werden zunächst auf Probe aufgenommen.
Aus dem Zeugnis nach dem 1. Halbjahr geht hervor, ob die Probezeit bestanden ist.
2. Das Zeugnis am Ende des 1. Schuljahres entscheidet, ob der Schüler versetzt wird, das Schuljahr wiederholen oder das Berufskolleg verlassen muss.
3. Die Abschlussprüfung besteht aus der schriftlichen, der praktischen und der mündlichen Prüfung.

Wer die Abschlussprüfung bestanden hat ist berechtigt, die Berufsbezeichnung Staatlich geprüfter chemisch-technischer Assistent zu führen.

Unterrichtsfächer

Pflichtfächer

Allgemeiner Bereich

Religionslehre
Deutsch I
Englisch I
Wirtschafts- und Sozialkunde

Fachtheoretischer Bereich

Mathematik I
Physik
Physikalische Chemie
allgem. und anorganische Chemie
Organische Chemie
Analytische Chemie
Computertechnik

Fachpraktischer Bereich

Physikalisches und physikalisch-chemisches Praktikum
Qualitative und quantitative Analyse
Präparatives Praktikum
Technische Untersuchungen
Projektarbeit

Wahlfächer

Zusatzunterricht zum Erwerb der Fachhochschulreife:

Deutsch II
Englisch II
Mathematik II